



Medienzentrale des Erzbistums Köln

medien und mehr...

Der 11. September 2001

hat die Welt verändert. Im Westen – d.h. im christlich geprägten Abendland – machen sich Gefühle der Unsicherheit, der Abneigung und des Zornes breit. Wir erinnern uns in diesen Tagen besonders an Bilder hasserfüllter Koranschüler mit Steinen in den Händen, an Freudentänze, während in New York und Washington noch die Opfer des Terroranschlags einiger Islamisten unter den brennenden Trümmern des World Trade Centers und des Pentagon liegen.

Die eigenartige Doppelgesichtigkeit des Islam, fanatisch und fundamentalistisch auf der einen Seite, auf der anderen Seite menschenfreundlich und tolerant, lassen selbst dem Gutwilligsten diese Religion immer noch fremd erscheinen.

Wir tun uns deshalb schwer, weil wir den Islam nur als Religion verstehen und nicht auch als politische und gesellschaftliche Kraft. Mit dem wirklichen Wesen ihrer Religion hat dieser Hass und Fanatismus der Attentäter aber nichts zu tun.

Der Islam predigt Frieden und Toleranz – niemand kann sich auf den Koran berufen, der unschuldige Menschen tötet.

Mit unseren Medien wollen wir versuchen Antworten auf Fragen zu geben, die in diesen Tagen an uns alle gestellt werden.

Wegen der großen Anzahl der themenbezogenen Medien werden wir die Liste in der nächsten Ausgabe von „IMPULSE“ weiterführen. mh

Der Muezzin ruft A54

Herbert Lander, D, 1959, 10 Min., F, Doku. Durch Darstellung des Gebetslebens der Muslime soll der Zugang zum Verständnis der Welt des Islam geöffnet werden.

Männer, Mächte und Moscheen

Doku., D, 1981, 14 Min., F, B157
Im Iran siegte der Islam durch eine Revolution über die weltlich-politischen Kräfte des Landes. Der Film untersucht die Hintergründe dieser Entwicklung und das Verhältnis von Religion und Politik in islamischen Staaten.

Allah ist groß C142

P. Montagnon, GB, 1977, 44 min., F, Doku. An Beispielen aus Ägypten behandelt der Film die Bedeutung des Korans, des Gebets am Freitag und der Wallfahrt nach Mekka für den gläubigen Moslem.

Sie dienen Allah und den Deutschen C309

M. Brückner/P. Heller, D, 1974, 24 min., F Dokumentarfilm
Bedeutung und Rolle der Religion des Islam für türkische Gastarbeiter in Deutschland.

Mohammed - Der Prophet und sein Volk C475

Folco Quilici, USA, 1976, 25 Min., F Dokumentarfilm
Der Lebenslauf Mohammeds, die Entstehung und Ausbreitung des Islams, die fünf Grundgebote sowie die politische und kulturelle Bedeutung des Islams in den Jahrhunderten nach Mohammeds Tod.

Der Prophet und sein Volk L274

D, 1993, 12 Dias, F
Die Bilder vermitteln Grundinformationen über den Islam und das religiöse Leben der Muslime.

Islam: miteinander reden - miteinander leben L377

missio, D, 1997, 12 Dias, F
Am Beispiel der islamisch geprägten Staaten Sudan und Pakistan wird der bedenkliche Stand der Religionsfreiheit der dort lebenden Christen aufgezeigt.

Der Islam als politische Kraft V1104

Thomas Giefer, D, 1991, 20 Min., F, Doku. Spätestens seit Saddam Hussein im Golfkrieg 1991 zum "Djihad", dem "Heiligen Krieg" aufrief, gibt es im Westen ein neues Feindbild: den radikalen islamischen Fundamentalismus. Der Film bietet historische Informationen und aktuelle Aussagen von Moslems, die dazu beitragen, die Politisierung des Islam verstehen zu lernen.

Nazmiyes Kopftuch V1338

Monika Bach, D, 1981, 18 Min., F, Spielfilm
Ein Film über das alltägliche Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder. Er gibt einen Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten einer muslimischen Familie und vermittelt erste Kenntnisse über den Islam.

Mohammed, Koran und Gebet V1349

Newig/Havemann/Reissner, D, 1976, 14 Min., F, Dokumentarfilm
Mohammed als Stifter einer Weltreligion und die fünf Säulen des Islams (Glaubensbekenntnis, rituelles Gebet, Almosengeben, Fasten, Pilgerfahrt).

Die Ausbreitung des Islam über die Welt V1550

Jürgen Newig, D, 1978, 14 Min., F, Doku. Politische, geschichtliche und kulturelle Wirkungen einer raumgreifenden, aktiven Religion - bis in die Gegenwart.

Das Heilige Buch des Islam V1455

Lorenz/ Djalali, D, 1993, 15 Min., F, Doku. Der Film beschreibt die Entstehung des Korans im 7. Jahrhundert, die eng mit der Person des Propheten Mohammed verbunden ist.

Der Islam 1 V1477

G. Friedrich, D, 1990, 30 Min., F, Doku. Diese Folge porträtiert den Islam als monotheistische Religion, die historisch nach dem Judentum und dem Christentum entstand. Die Biografie des Propheten des Islam, Muhammad, und die "Fünf Säulen" des Islam stehen im Mittelpunkt.

Der Islam 2 V1478

G. Friedrich, D, 1990, 30 Min., F, Doku. Die Spannung zwischen traditionellem und modernem Islam steht im Vordergrund dieser Folge. Die Stellung der Frau, das Eheverständnis, Toleranz, Religionsfreiheit sowie das Phänomen des islamischen Fundamentalismus sind die Themen.

Kopftuch und Minirock V2741

Jana Matthes & Andrea Schramm, D, 1998, 30 Min., F, Dokumentarfilm
Junge Türkinnen und Türken, die in Deutschland aufgewachsen sind, stehen zwischen den Kulturen. Für diese Produktion wurden die beiden Schwestern sowie deren Freundin ein halbes Jahr begleitet.

Religion ist unsere Ideologie V311

Harb-Anschütz, D, 1982, 29 min., F, Doku. Der Alltag eines Ajatollahs in einer Bezirkshauptstadt im Zentraliran. Der Zuschauer erhält Einblick in die geistliche und politische Amtsführung, mit der er den Bezirk verwaltet, in die Ideologie und die Politik des Regimes der Mullahs vor dem Hintergrund der islamischen Revolution und des Krieges mit dem Irak.

Ein Dorf - zwei Religionen V372

Marietta Peitz, D, 1980, 29 Min., F, Doku. In einem Dorf des Senegal leben Christen und Moslems friedlich beieinander.

Allah ist groß V208

P. Montagnon, GB, 1977, 44 Min., F, Doku. An Beispielen aus Ägypten behandelt der Film die Bedeutung des Korans, des Gebets am Freitag und der Wallfahrt nach Mekka für den gläubigen Moslem

Medienzentrale des Erzbistums Köln

Kardinal-Frings-Straße 1-3

Tel: 0221-1642-3333
Fax: 0221-1642-3335
Unsere Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do.: 9.00-17.00 Uhr
Mi. 9.00-12.00 Uhr; Fr. 9.00-14.30 Uhr